

**11.7 Anlagen zur Zurückhaltung von mit wassergefährdenden Stoffen/Gemischen  
verunreinigtem Löschwasser (Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen)**

Dieses Formular ist für jede Löschwasser-Rückhalteeinrichtung auszufüllen!

**1. Bezeichnung der Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen lt. Lageplan:**

**2. Nr./ Bezeichnung der Anlagen, Anlagenteile und Betriebseinheiten, aus denen das Löschwasser zurückgehalten werden soll:**

**3. Dient die Löschwasser-Rückhalteeinrichtung gleichzeitig als Auffangraum für wassergefährdende Flüssigkeiten?**

- Ja für welche Stoffe (Bezeichnung der wassergefährdenden Stoffe nach Formular 11.1):  
aus welcher LAU- oder HBV-Anlage:

Nein

**4. Art der Löschwasser-Rückhalteeinrichtung:**

- Auffangraum (Torschwelle, Aufkantung)  
 Separates Auffangbecken  
 Betriebliche Abwasseranlage

**5. Maximal zu berücksichtigende Löschwassermenge:**

m<sup>3</sup>

Erläuterung der Berechnung:

**6. Wurde die Ermittlung des erforderlichen Löschwasser-Rückhaltevolumens mit der Feuerwehr oder einem Brandschutzingenieur abgestimmt?**

Ja

Nein

**7. Ausführung der Löschwasser-Rückhalteeinrichtung**

Volumen: m<sup>3</sup>

Baustoff:

Ausbildung:  offen (Ableitung des Niederschlagswassers ist zu erläutern)  
 geschlossen

Erläuterung:

**8. Verbindungsleitungen zwischen Auffangraum und Löschwasser-Rückhalteeinrichtung vorhanden?**

Ja

Oberirdisch

Unterirdisch

Verbindungselement:

Länge der Leitung:

m

Werkstoff der Leitung:

Nein

Sonstige Angaben und Erläuterungen:

Antragsteller: Windpark Krimpenfort GmbH & Co. KG